Zur Flora des Regierungsbezirkes Stade.

Von F. Alpers, Seminarlehrer zu Hannover.

Gelegentliche kürzere Ausflüge in's Stadesche, die ich in den letzten zehn Jahren machen konnte, sowie einige Mittheilungen dort wohnender Lehrer setzen mich in den Stand, zur Flora des genannten Bezirkes nachfolgenden kleinen Beitrag zu liefern, der sich freilich in der Hauptsache auf neue Standortsangaben von bereits früher bekannten Pflanzen beschränkt, jedoch auch einzelne erst in den letzten Jahren gefundene Ansiedler in den Herzogthümern Bremen und Verden nachweist. Soweit die Angaben ohne nähere Bezeichnung erfolgen, beruhen dieselben auf meinen eigenen Beobachtungen; bei den übrigen ist der Name des Gewährsmannes hinzugefügt.

Batrachium aquatile E. M. d. succulentum. Sahlenburg bei Cuxhafen.

divaricatum Wimm. Stubben.

Ranunculus arvensis L.*) Ihlienworth.

Corydalis claviculata DC. Achim, Bierden. Capsella Bursa pastoris β integrifolia Schlchtd.**) Cuxhafen.

Lepidium ruderale L. Eine niederliegende Zwergform vom Aussehen eines Coronopus zwischen den Steinen des Ritzebütteler Strassenpflasters.

Polygala serpyllacea Weihe. Im Finkenmoor bei Cuxhafen.

Silene vulgaris Grcke. Köhlen, Elmlohe. Hypericum quadrangulum L. Stubben.

humifusum L. Bexhövede, Ringstedt.
pulchrum L. In der Umgegend von Bederkesa häufig.
montanum L. Nückel bei Bexhövede. Ringstedt.
Lathyrus montanus Bernh. Bexhövede, Loxstedt.

Genista tinctoria L. Ringstedt.

*) Nuphar pumilum Sm. erhielt ich diesen Sommer (1885) durch einen Seminaristen des Hannoverschen Seminars aus der Gegend von Wittingen im Lüneburg'schen. Die seltene Pflanze könnte auch im Stade'schen vorkommen und soi eifeigen Nachforschung augrfehlen. und sei eifriger Nachforschung empfohlen.

Januar 1886. IX. 19

^{**)} Capsella rubella Reut., durch Dr. W. O. Focke in Lüdingen bei Visselhövede entdeckt, ist nach brieflicher Mittheilung des Lehrers Brockmann zu Lüdingen an diesem Standorte durch die Anlage einer Chaussee wahrscheinlich verloren gegangen.

Circaea lutetiana L. Nückel bei Bexhövede.

Claytonia perfoliata Donn. Von mir schon 1873 bei Stade (Sanders Anlagen) gefunden. Scheint sich zu halten.

Sedum maximum Sut. Ihlienworth.

reflexum L. Eitze bei Verden.

dasyphyllum L. Am Elbdeiche nahe der Lühe-Mündung. Vom Lehrer Wichels in Geestendorf mir in einigen Exemplaren mitgetheilt.

Cicuta virosa L. Beverstedt, Elmlohe.

— β tenuifolia Froel. Köhlen.

Heracleum Sphondylium β elegans Jacq. Bexhövede. Gnaphalium silvaticum L. Altluneberg, Nückel.

luteo-album L. Von mir 1873 in der Nähe von Achim entdeckt. War 1875 gar nicht, 1876 wieder in Menge vorhanden; seitdem von Herrn Dr. med. Hottendorf mehrfach beobachtet.

Pulicaria vulgaris Gaertn. Elmlohe.

Artemisia Absinthium L. Uesen bei Achim.

Arnica montana L. Hainmühlen, Bexhövede, Achimer Fuhrenkamp. Anthemis tinctoria L. Auf Aeckern bei Altenbruch im Lande Hadeln.

Senecio paluster DC. Beverstedt.

Silybum marianum Gaertn. Ihlienworth.

Serratula tinctoria L. Zwischen Loxstedt und Bexhövede, Wulsdorf, Achimer Fuhrenkamp.

Hypochoeris glabra L. Zwischen Loxstedt und Bexhövede. Phyteuma spicatum L., weissblütig. Nückel, Elmlohe. Hier auch eine ästige Form mit 3-5 Blütenköpfen.

Jasione montana L., weissblütig. Elmlohe.

Campanula rotundifolia L., weissblütig. Sahlenburg.

Erica Tetralix L., weissblütig. Bexhövede.

Ledum palustre L. Soll im Bornberger Moor bei Hechthausen wachsen. Nachforschungen wären sehr wünschenswerth.

Monotropa Hypopitys L., var. hirsuta. Bierdener Gehölz bei Ottersberg, Heyerhöfen bei Beverstedt.*)

Cicendia filiformis Delarbre. Im Finkenmoor bei Cuxhafen.

Cuscuta Epilinum Weihe. Flögeln, Sahlenburg. Lappula Myosotis Mnch. Achim.

Solanum nigrum β chlorocarpum A. Br. Achim. Lathraea squamaria L. **) Tarmstedt (Lehrer Wichels in Geestendorf).

Scutellaria minor L. Im Schukamper Busch bei Schwanewede (Seminarist v. Harten). Ist dies vielleicht der alte Roth'sche Standort?

^{*)} Von Herrn Dr. Fr. Müller auch zu Wedehof nördlich von Verden gefunden (Red.).

^{**)} Veronica praecox All., die Dr. Eilker in seiner Flora von Geestemünde aufführt, wird im Bezirk schwerlich vorkommen.

Prunella vulgaris L., flor. alb. Ringstedt (Organist Brockmann). Schon seit einer Reihe von Jahren immer an derselben Stelle beobachtet.

Utricularia vulgaris L. Köhlen, Altluneberg, Elmlohe. Lysimachia thyrsiflora L. Flögeln, Elmlohe, Lamstedt. Anagallis arvensis L. Insel Neuwerk.

Elodea canadensis Rich. & Mich. 1885 in dem Grenzgraben zwischen Elmlohe und Laven massenhaft.

Echinodorus ranunculoides Engelm. Im Finkenmoor bei Cuxhafen. Potamogeton polygonifolius Pourr.*) Köhlen, Bederkesa, im Finkenmoor bei Cuxhafen.

- praelongus Wulf. An dem schon bekannten Standorte, Altluneberger See, im letzten Sommer massenhaft mit P. lucens L. zusammen. Leider gestattete mir die Zeit nicht, eingehendere Nachforschungen nach P. decipiens Nolte anzustellen; einen Stengel ohne Blütenaehre, den ich mit aufzog, glaubte ich dieser Art zuschreiben zu müssen. Genaueres Nachsuchen im See wäre sehr wünschenswerth.
- compressus L. Sahlenburg, Altluneberg, Elmlohe. obtusifolius L. Hainmühlen, Elmlohe.

Typha angustifolia L. Neuenkirchen (L. Hadeln), hier sehr häufig. Beverstedt.

Acorus Calamus L. Altluneberger See, häufig. Orchis maculata L. Beverstedt, Elmlohe.

Platanthera bifolia Rchb. Zwischen Stubben und Beverstedt.

Anthericum ramosum L. Zwischen Hainmühlen und Bederkesa.

Endymion non scriptus Grcke. Ist mir noch vor einigen Jahren von dem bekannten Standorte (Laumühlen bei Hechthausen) durch den Organisten Bergstedt zugesandt worden.

Juncus alpinus Vill. Im Finkenmoor bei Cuxhafen. Luzula campestris β pallescens Bess. Hainmühlen.

γ congesta Lej. Köhlen.

Cladium Mariscus R. Br. Dass diese Pflanze im Finkenmoor bei Cuxhafen verschwunden ist, wie Dr. Eilker meint, glaube ich kaum. Der Standort, an dem sie 1877 sehr reichlich wuchs, ist nur nicht gerade leicht zu finden.

Rhynchospora fusca R. & Schult. Im Finkenmoor.

Heleocharis acicularis R. Br. Bederkesa, Flögeln (hier 10-15 cm lang).

Scirpus fluitans L. Viel zwischen Steinau und Ihlienworth.

^{*)} Kommt auch in Gräben am Nordoststrande des Steinhuder Meeres vor. Im Meere selbst fand ich im vorigen Jahre auch P. gramineus L. und zwar in seichtem Wasser am Ostrande. Vgl. Prof. Dr. Buchenau, Zur Flora von Rehburg, Bd. V der Abhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins in Bremen, 1878, pag. 139—156 u. 481—486.

Carex panniculata L. Ringstedt.

elongata L. Zwischen Stubben und Beverstedt. pallescens L. Köhlen.

— flava β lepidocarpa Tsch. Hainmühlen.

silvatica Huds. Köhlen.

- Pseudo-Cyperus L. Steinau, Neuenkirchen (L. Hadeln).

— riparia Curt. Elmlohe.

Anthoxanthum Puelii Lec. & Lam. 1885 massenhaft auf einzelnen Roggenfeldern bei Drangstedt.

Calamagrostis lanceolata Rth. Elmlohe, Achimer Bruch.

Epigeios Rth. Elmlohe.

β glauca Döll. Zwischen Köhlen und Ringstedt.

Hordeum secalinum Schreb. Laven bei Elmlohe. Lycopodium annotinum L. Mir diesen Sommer in einigen Exemplaren vom Organisten Brockmann in Ringstedt zugesandt, der es schon seit einer Reihe von Jahren in einem Gehölz bei Ringstedt beobachtet hat. Bislang sind nur sterile Pflanzen gefunden.

inundatum L. In der Beverstedter Gegend sehr häufig. complanatum var. Chamaecyparissus R. Br. Ringstedt

(Herr Brockmann). *)

Isoëtes lacustris L. Pflanzen mit zurückgekrümmten Blättern kommen auch im Silbersee bei Beverstedt vor und zwar an den seichteren Stellen. Anfang Juli 1885 hatte schon der Laubfall begonnen; Blätter bis zu 15 cm Länge waren massenhaft am Ufer zusammengetrieben.

Osmunda regalis L. Bei Köhlen und Ringstedt ziemlich häufig.

^{*)} Von Dr. Fr. Müller zwischen Holtum und Scharnhorst gefunden (Red.).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen

Vereins zu Bremen

Jahr/Year: 1884-1885

Band/Volume: 9

Autor(en)/Author(s): Alpers Ferdinand

Artikel/Article: Zur Flora des Regierungsbezirkes Stade. 289-292